

**Bebauungsplan Nr. 9 „Seebergstraße“  
2. Änderung  
(Fassung v. 28.01.2008)**

**I. Festsetzungen durch Text**

Der Bebauungsplan Nr. 9 wird um folgende Festsetzungen ergänzt:

In Abschnitt „E. Festsetzungen durch Text“ wird eingefügt:

1. nach Ziffer 2.5: **„2.6 Als maximale Wandhöhe wird festgesetzt:  
a) für Hauptgebäude: 6,30 m  
b) für Garagen: 3,00 m.“**
2. in Ziffer 3.3 nach dem letzten Satz: **„Wintergärten dürfen maximal vom Erdboden bis zur Unterkante des Balkons im 1. Obergeschoß bzw. - wenn ein Balkon nicht vorhanden ist - bis zur Unterkante der Fensterbrüstung im 1. Obergeschoß geführt werden.“**

**II. Begründung**

In der bisherigen Fassung des Bebauungsplans sind keine Festsetzungen zur Wandhöhe der Garagen und Wintergärten vorhanden. Dies wird durch die textliche Änderung berichtigt und klargestellt. Die Grundzüge der Planung sind nicht berührt, so dass das vereinfachte Änderungsverfahren nach § 13 BauGB durchgeführt werden kann.

**III. Verfahrensvermerke**

Der Gemeinderat Bayrischzell hat am 28.01.2008 beschlossen, den Bebauungsplan Nr. 9 „Seebergstraße“ zu ändern.

Den betroffenen Bürgern sowie den berührten Trägern öffentlicher Belange wurde in der Zeit vom **06.02.2008** bis **06.03.2008** Gelegenheit zur Stellungnahme gegeben.

Die vorgebrachten Anregungen und Bedenken wurden vom Gemeinderat Bayrischzell am **10.03.2008** behandelt.

Anschließend wurde die Bebauungsplanänderung mit Begründung in der Fassung vom **28.01.2008** gem. § 10 Abs.1 BauGB als Satzung beschlossen.

Die Bebauungsplanänderung wurde am **17.03.2008** durch Aushang an den Gemeindetafeln ortsüblich bekannt gemacht und in der Gemeindeverwaltung Bayrischzell, Rathaus, 1. Stock, Zimmer 5, zur Einsichtnahme niedergelegt. Sie ist damit rechtsverbindlich.

Auf die Rechtsfolgen des § 215 BauGB wurde hingewiesen.

Bayrischzell, den **17.03.2008**



Limbrunner  
1. Bürgermeister

